



SPD im Kreis Offenbach, Montag, 18. April 2016

SPD im Kreis Offenbach für Fortsetzung der großen Koalition Ralf Kunert an die Spitze gewählt

Zum Unterbezirksparteitag trafen sich am vergangenen Samstag die SPD-Delegierten aus dem Kreis Offenbach im Bürgerhaus in Dietzenbach. Auf der Tagesordnung stand neben diversen Anträgen die Beratung und die Beschlussfassung über die Koalitionsvereinbarung zwischen SPD und CDU im Kreis. Nach einer regen Diskussion sprachen sich die Delegierten mit breiter Mehrheit für die Fortsetzung der großen Koalition im Kreistag aus. Zuvor lobte der Vorsitzende der Kreistagsfraktion, Werner Müller, die vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Augenhöhe in den vergangenen Jahren.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt waren die Wahlen des Unterbezirksvorstandes.

Carsten Müller, der über 12 Jahre den Vorsitz dieses Gremiums inne hatte, stand hierfür aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Er dankte für das Vertrauen, das die Partei über all die Jahre in ihn setzte und die enge und freundschaftliche Zusammenarbeit in allen Parteigremien.

Außer Carsten Müller wurden nach langjähriger Mitarbeit aus dem Unterbezirksvorstand Ruth Disser (Mainhausen), Dirk Gene Hagelstein (Neu-Isenburg), Bernd Blesenkemper (Dietzenbach), Felix Fischer (Langen) und Hidir Karademir (Rödermark) verabschiedet.

Als neuen Vorsitzenden des Unterbezirks wählten die Delegierten Ralf Kunert aus Rodgau. Kunert gehört dem Vorstand schon viele Jahre an, zuletzt als einer der stellvertretenden Vorsitzenden. Ralf Kunert dankte den Delegierten für das in ihn gesetzte Vertrauen und würdigte das große Engagement seines Vorgängers. "Politischer Weitblick und Verbindlichkeit, der unermüdliche Einsatz für die Menschen in diesem Kreis zeichnen Carsten Müller aus. Auch wenn ich mich auf die neue Aufgabe freue, es auch nach so vielen Jahren nachvollziehen kann, bedaure ich diese persönliche Entscheidung." Der Politik geht Müller indes nicht verloren. Seine erfolgreiche Arbeit als Kreisbeigeordneter will der 43-jährige fortsetzen. Die enge Zusammenarbeit zwischen Müller und Kunert sowie dem Fraktionsvorsitzenden Werner Müller wird also auch künftig fortgesetzt werden.

Der neue geschäftsführende Vorstand setzt sich für die nächsten 2 Jahre zusammen aus Ralf Kunert (Vorsitzender), Andrea Gerlach (Heusenstamm), Serpil Sarikaya (Neu-Isenburg) und Tuna Firat (Dietzenbach) als stellvertretende Vorsitzende. Daniel Görich (Egelsbach) wurde zum Kassierer und Monika Hoppe (Langen) zur Pressesprecherin gewählt. Annette Achterrath (Dietzenbach) wurde in ihrem Amt als Schriftführerin bestätigt.

Komplettiert wird der Vorstand durch die wiedergewählten Beisitzer Ulrike Alex (Dietzenbach), Corrado Di Benedetto (Mühlheim), Jan-Eric Filipczak (Dreieich), Nicole Fuchs (Seligenstadt), Nicole Grabe-Gebhardt (Obertshausen), Filippos Kourtoglou (Dietzenbach), Gisela Schobbe (Mainhausen) und Klaudia Schweig-Eyrich (Langen). Neu in den Vorstand gewählt wurden folgende Beisitzer: Jutta Dahinten (Rodgau), Yeliz Karademir (Rödermark), Maximilian Meyer (Hainburg), Robin Taylor (Rodgau) sowie Anna Kristina Tanev (Dietzenbach).